

Ausschreibung für studentische Beschäftigte

Beschäftigungsstelle: Sprach.-und literaturwiss. Fak., Institut f. dt. Sprache & Linguistik
Arbeitsort (Sitz): Allgemeine Sprachwissenschaft
Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: Dorotheenstraße 24, 10117 Berlin
Beschäftigungsdauer/ Befristungsdatum: 01.01.2026
24..... Monate/
Arbeitszeit: 40 60 80 Stunden/Monat
Vergütung: 14,32 € pro Stunde
Kennziffer: 52/60/25
Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 07.10.25 - 28.10.25
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen).

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet Allgemeine Sprachwissenschaft
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet im Umfang von durchschnittlich Lehrveranstaltungsstunden
- Mitarbeit im DFG-Projekt zu aktuellen Entwicklungen im Yukatekischen Maya

Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung Linguistik
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme vorteilh. sind Kenntnisse in der Annotation von Sprachdaten; Korpuslinguistik, experimentelle Linguistik
- vorausgesetzt wird sehr gute grammatische Kenntnisse: Morphologie, Syntax, Semantik
- erwünscht ist Strukturkenntnisse des Yukatekischen Maya; Spanischkenntnisse

Bewerbungen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, ) sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, Frau Prof. Dr. Elisabeth Verhoeven, Allgemeine Sprachwissenschaft, Dorotheenstraße 24, 10117 Berlin
oder bevorzugt per E-Mail in einer PDF-Datei an: verhoeve@cms.hu-berlin.de

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Ausschreibungs- und Auswahlverfahrens finden Sie auf der Homepage der Humboldt-Universität zu Berlin: <https://hu.berlin/DSGVO>.